

Israel verabschiedet Gesetz zur Förderung des Hotelbaus

24.08.2016

Genehmigungsverfahren beschleunigt / Touristenzahl sinkt erst einmal weiter / Von Wladimir Struminski

Jerusalem (GTAI) - Das israelische Parlament hat ein Gesetz zur Förderung des Hotelbaus verabschiedet. Das Gesetz soll das bisher langwierige Genehmigungsverfahren für Hotels erheblich verkürzen und die Nutzung eines Teils neuer Hotelprojekte für Luxusresidenzen erleichtern. Allerdings gelten diese Bestimmungen nicht an strandnahen Standorten. Unterdessen nahm die Zahl ausländischer Besucher im 1. Halbjahr 2016 weiter ab. (Kontaktanschriften)

Anfang August 2016 hat das israelische Parlament das sogenannte Hotelgesetz verabschiedet. Das vom Tourismusministerium eingebrachte Gesetz fällt in die Zuständigkeit des Komitees für Nationale Infrastruktur. Dieses ist für Großprojekte im Bereich der Infrastruktur zuständig und kann Genehmigungsverfahren erheblich verkürzen. Die Hotelbranche verlangt seit langem einen Abbau der Genehmigungsbürokratie: Nach Angaben der israelischen Hotelvereinigung dauert der Bau eines Hotels in Israel im Durchschnitt ein Jahrzehnt. Von dem neuen Gesetz verspricht sich die Vereinigung denn auch eine wesentliche Beschleunigung neuer Hotelbauten.

Eine weitere Erleichterung ist die nunmehr geschaffene Möglichkeit, eine einzige Genehmigung für eine ganze Kette von Hotels zu beantragen. Bisher war es auch bei Ketten erforderlich, für jedes einzelne Hotel die Genehmigung der Baubehörden der jeweiligen Kommune zu erlangen. Nach Angaben des Tourismusministeriums gibt es bereits ausländische Investoren, die sich unter den neuen Bedingungen für den Bau einer Hotelkette interessieren.

Die Neuregelung hat nicht nur Freunde. Gegner befürchten insbesondere Umweltschäden durch nicht ausreichend durchdachte Baugenehmigungen. Diesen Befürchtungen kommt das Gesetz zum Teil entgegen, indem es in strandnahen Bereichen keine Anwendung findet.

Ein weiteres Instrument, mit dem das Gesetz den Hotelbau ankurbeln will, ist die Möglichkeit, die jeweilige Projektfläche um 20% zu erweitern und die Erweiterung für Residenzen zu verwenden. Damit soll die finanzielle Sicherheit der Projekte gesteigert und die Aufnahme von Krediten erleichtert werden. Die Genehmigungen in diesem Bereich sollen allerdings auf Kommunal- und nicht auf Landesebene gewährt werden.

Von dem Gesetz verspricht sich das Fremdenverkehrsministerium eine Aufstockung des Hotelzimmerangebots, und zwar insbesondere in dem bisher unterrepräsentierten Marktsegment "volkstümlicher" Hotels. Diese sollen das bisher fehlende Gegenstück zu Low-Cost-Flügen bilden und Billigreisen nach Israel erleichtern. Im Juni 2016 hat die Regierung, unabhängig von dem neuen Gesetz, Sonderzuschüsse für Billighotels beschlossen. Während der reguläre Investitionszuschuss für Hotels bis zu 20% beträgt, liegt der Höchstsatz für Billighotels künftig bei bis zu 33%.

Regierung will 15.000 neue Hotelzimmer

Im Jahr 2015 gab es landesweit 374 vom Tourismusministerium als Touristenhotels anerkannte Hotels (2010: 332). Die Zahl der Hotelbetten erhöhte sich in dieser Zeitspanne um 3.680 auf 50.607. Das entsprach einem Anstieg um 16,4%. Wie Tourismusminister Yariv Levin erklärte, sollte die Zahl der Hotelzimmer in den kommenden fünf Jahren um 15.000 wachsen. Das entspräche einer Zunahme von rund 30%.

ISRAEL VERABSCHIEDET GESETZ ZUR FÖRDERUNG DES HOTELBAUS

Unterdessen bleibt ein Wachstum des aus dem Ausland ankommenden Tourismus auch 2016 aus. Im 1. Halbjahr 2016 nahm die Zahl ausländischer Besucher gegenüber dem Parallelzeitraum des Vorjahres um 4,8% ab.

Zahl ausländischer Besucher in Israel 2010 bis 2015

Jahr	Tsd. Personen
2010	3.450
2011	3.360
2012	3.520
2013	3.540
2014	3.251
2015	3.109
2015 1. Halbjahr	1.533
2016 1. Halbjahr	1.460

Quelle: Zentralamt für Statistik

Kontaktanschriften:

Ministry of Tourism

Office of the Director General

POB 1018, Jerusalem 91009

Tel.: 00972/2 666 42 66, Fax: -51 03 58

E-Mail: mankal@tourism.gov.il ▶, Internet: <http://www.tourism.gov.il> ▶

Israel Hotel Association

POB 50066, Tel Aviv 61500

Tel.: 00972/3/517 01 31, Fax: -510 01 97

Internet: <http://www.israelhotels.org.il> ▶

(S.T.)



Manfred Tiltz | © GTAI

KONTAKT

Manfred Tiltz

☎ +49 228 24 993 234

✉ [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.